

Acht Neuaufnahmen 2009

Kanderner Nachwuchsretter sind eine wichtige Stütze der aktiven Feuerwehr.

KANDERN (BZ). Von einem ereignisreichen Jahr sprechen konnte bei der Mitgliederversammlung der Kanderner Nachwuchsretter Jugendgruppenleiter Matthias Meisinger. Neben den 30 Jugendlichen konnte er zur Versammlung auch zahlreiche Eltern und Gäste begrüßen. Die Gruppe traf sich zu insgesamt 35 Proben, in denen sich die 25 Jungs und fünf Mädchen auf den aktiven Dienst vorbereiteten.

Im Vordergrund stand im vergangenen Jahr die Vorbereitung für den Pokalwettkampf. Bei den Übungsabenden durfte der Spaß natürlich nicht fehlen. Um den Kassenstand zu verbessern, wirtete die Jugendgruppe mit ihrem Küchenwagen an verschiedenen Ereignissen, wie im Narrendorf oder am 1. Mai auf der Staig. Auch die Tannenbaumsammlung und die Schrottsammlungen waren ein Erfolg. Im letzten Jahr konnte die Jugendgruppe acht Neuaufnahmen verzeichnen. Nun sind Jugendliche aus den Abteilungen Kandern, Sitzenkirch, Feuerbach, Tannenkirch und Riedlingen vertreten. Zu den Höhepunkten zählte im letzten Jahr die Reblandeckübung in Wollbach. Ein weiterer Höhepunkt war der Ausflug am Ende des Jahres.

Auch die Weiterbildung im Ausbilderteam spielte eine wichtige Rolle. Die sieben Betreuer nahmen an verschiedenen Lehrgängen auf Landes- und Kreisebene teil. Großes Lob der Teilnehmer aus ganz Baden-Württemberg gab es für den zweitägigen Lehrgang zum Thema "Erlebnispädagogik" in Kandern.

Ein weiterer Programmpunkt des Abends war die Wahl der Jugendsprecher Kai Stüber und Tobias Mäder. Beim Kassenbericht, durch Donato Alfi, zeigte sich dass die Jugendgruppe für zukünftige Investitionen gewappnet ist. Mit Markus Büchelin wurde ein langjähriger Ausbilder verabschiedet. Er war fünf Jahre im Ausbilderteam tätig.

Im Namen der Eltern dankte Marcus Seifert den Betreuern für ihre Leistung und überreichte ein Präsent. Die Betreuer wurden auch von Abteilungskommandant Maik Lenke gelobt. Stolz war er auf den reibungslosen Führungswechsel an Matthias Meisinger und Michael Wernick. Weitere Grußworte sprachen Sven Schulz von der Jugendfeuerwehr Malsburg-Marzell und Manuel Blaßdörfer aus Efringen-Kirchen aus. Kommandant Günter Lenke betonte, dass die Aktivwehr auf ihre Nachwuchsretter angewiesen ist. Zum Schluss gab es Kinogutscheine, die das Ausbilderteam überreichte.

Info: <http://www.feuerwehr-kandern.de>

Kontakt: matthias-meisinger@feuerwehr-kandern.de.

